

Einfach. Weiter. Lernen.

Gasthörstudium

Wintersemester 2024/25

Jetzt auch an
**Medizin-
Vorlesungen**
teilnehmen!



Jetzt
anmelden
zur Info-
veranstaltung!

- Montag, 23.09.2024
von 10:00 – 11:00 Uhr und
- Mittwoch, 02.10.2024
von 15:00 – 16:00 Uhr

Starten Sie jetzt Ihr Gasthörstudium an der Universität Oldenburg und informieren Sie sich auf unseren beiden Infoveranstaltungen über unsere Angebote. Weitere Infos finden Sie auf Seite 18.

Vorwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gasthörerinnen und Gasthörer,**

herzlich willkommen zum Studium Generale im Jubiläumsjahr der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg! Wir feiern 2024 unseren 50. Geburtstag und die große Vielfalt der Universität. Schon mehr als 40 Jahre gehört das Gasthörstudium unabdingbar zum universitären Leben und ist ein integraler Teil unserer Identität: Seit 1983 gibt es in jedem Semester ein Gasthörprogramm, das jeweils rund 600 geöffnete Lehrveranstaltungen umfasst – so auch im kommenden Wintersemester.

Eingeschriebene Gasthörende nehmen an geöffneten Lehrveranstaltungen teil, lernen weiterbildende bzw. berufsbegleitende Studiengänge kennen oder wählen ihre Favoriten aus dem semesterbegleitenden Kursprogramm. Letztgenanntes ist speziell für ältere Erwachsene konzipiert und bietet ein vielfältiges Angebot im Bereich Literatur, Kunstgeschichte, Philosophie oder dem Schreiben.

Seit der Gründung vor 50 Jahren positioniert sich unsere Universität als „Offene Hochschule“. Mit dem Studium Generale öffnen wir die Wissenschaft weit in die Gesellschaft hinein.

Wir ermöglichen umfassende Teilhabe auch für Menschen ohne Hochschulzugangsberechtigung und fördern so das lebenslange Lernen für verschiedenste Alters- und Zielgruppen: Ob Sie es als „Schnupperstudium“, Weiterbildung oder Pflege von Interessen und Leidenschaften nutzen – das Gasthörprogramm bietet einen generationenübergreifenden Austausch, von dem alle profitieren.

Haben Sie eigentlich schon das eine oder andere Angebot unseres Jubiläumsprogramms wahrgenommen?

Wir feiern unseren 50. Geburtstags natürlich auch in der zweiten Jahreshälfte weiter! Sie sind herzlich eingeladen, an den Konzerten, Führungen, Ausstellungen, Festen und Veranstaltungen teilzunehmen – informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.uol.de/50jahre/programm.

Für welche Angebote Sie sich auch entscheiden, ich freue mich über Ihr Interesse und wünsche Ihnen eine gute Zeit sowohl als Gasthörende als auch als „Geburtstagsgäste“ unserer Universität!



Ihr
Prof. Dr. Ralph Bruder
Präsident der Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg

Ralph Bruder

Inhaltsübersicht

Beratung und Anmeldung / Semestertermine	6
Das Gasthörstudium	8
Anmeldung zum Gasthörstudium	11
Gasthörstudium als Geschenk	14
Semestereröffnungsveranstaltung	15
Infoveranstaltung für Interessierte und Neueinsteiger*innen	18
Angebote zum Einstieg in das Gasthörstudium	19
Angebote von Gasthörer*innen für Gasthörer*innen	23
Vortragsreihe Blickwinkel	28
Ringvorlesung Philosophie	30
Semesterbegleitendes Kursprogramm	33
Anmeldebogen zum Semesterbegleitenden Kursprogramm	35
Informationen zum Gasthörstudium	53
Lagepläne Campus Haarentor und Campus Wechloy	60
Das C3L stellt sich vor	63

SIE ERWARTEN ÜBER 600 GEÖFFNETE LEHRVERAN- STALTUNGEN.

Das Gasthörstudium ermöglicht Ihnen einen Einblick ins Campusleben, treffen Sie **MENSCHEN MIT GLEICHEN INTERESSEN** und erstellen Sie sich einen **FLEXIBLEN STUNDENPLAN**. Nehmen Sie teil am **WISSENSCHAFTLICHEN DISKURS** und treten Sie in einen **LEBENDIGEN AUSTAUSCH** mit anderen Gasthörenden und Studierenden.

NUTZEN SIE UNSER ANGEBOT FÜR IHR LEBENSLANGES LERNEN!



PHILOSOPHIEREN Sie mit anderen Studierenden über Platon, Sokrates und Nietzsche



Lernen Sie andere **SPRACHEN** wie Japanisch, Spanisch oder auch Hebräisch



Werfen Sie einen Blick in die **MENSCHHEITSGESCHICHTE** von der Antike bis heute



Erhalten Sie Einblick in die spannende Welt der **NATURWISSENSCHAFTEN**

Beratung und Anmeldung

Ansprechpartner*innen
für das Gasthörstudium



Can Eroglu

Koordination des Arbeitsbereichs
„Öffentliche Wissenschaft“
Veranstaltungsorganisation,
Beratung und Zulassung Gasthörstudium

T +49(0)441 798-2276

E studium.generale@uol.de



Wei Qing Hellwig

Veranstaltungsorganisation,
Beratung und Zulassung
Gasthörstudium

T +49(0)441 798-2275

E studium.generale@uol.de

Sprechzeiten: Mo. – Do. 10:00 – 12:00 Uhr und Do. 14:00 – 17:00 Uhr und n.V.

Ammerländer Heerstraße 136, 26129 Oldenburg

Gebäude V02, Raum 0-015 und 0-016

Can Eroglu und Wei Qing Hellwig

Ammerländer Heerstraße 136

Postadresse: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, C3L, Postfach 26111 Oldenburg

Semestertermine

Termine Wintersemester 2024/25

01.10.2024 – 31.03.2025

Beginn der Online-Anmeldung für Gasthörende 01.09.2024

Semestereröffnungsveranstaltung 02.10.2024

Beginn der Vorlesungszeit für Lehrveranstaltungen 14.10.2024

Ende der Online-Anmeldung für Gasthörende 31.10.2024

Weihnachtsferien 23.12.2024 – 04.01.2025

Ende der Vorlesungszeit für Lehrveranstaltungen 31.01.2025

Termine Sommersemester 2025

01.04.2025 – 30.09.2025

Beginn der Online-Anmeldung für Gasthörende 01.03.2025

Semestereröffnungsveranstaltung 01.04.2025

Beginn der Vorlesungszeit für Lehrveranstaltungen 07.04.2025

Ende der Online-Anmeldung für Gasthörende 30.04.2025

Ende der Vorlesungszeit für Lehrveranstaltungen 11.07.2025

Internet: www.uol.de/gasthoerstudium

Postadresse:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, C3L,

Postfach 26111 Oldenburg

Das Gasthörstudium an der Universität Oldenburg

Das **Gasthörstudium** ermöglicht allen an Wissenschaft und Weiterbildung Interessierten die Teilnahme am Studienangebot der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Über 600 Lehrveranstaltungen werden jedes Semester einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Als eingeschriebene*r Gasthörer*in besuchen Sie die Lehrveranstaltungen zusammen mit unseren Studierenden. Sie selbst bestimmen Schwerpunkte und Intensität Ihres Gasthörstudiums – ganz nach Ihren Bedürfnissen und Interessen.

Wer kann teilnehmen?

Für die Teilnahme am Gasthörstudium benötigen Sie weder tiefergehende Vorkenntnisse noch eine Hochschulzugangsberechtigung. Das Angebot eignet sich als (Weiter-)Bildungsmöglichkeit für unterschiedliche Zielgruppen:

- Menschen mit Bildungshunger und Wissensdurst
- Menschen in der nachberuflichen oder nachfamiliären Lebensphase mit Zeit und Muße zur Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs
- Berufstätige und Wiedereinsteiger*innen zur Erweiterung ihrer fachlichen Kompetenzen

- Schüler*innen und junge Erwachsene, zum Beispiel zur Orientierung für ein späteres Studium

Was bietet das Gasthörstudium?

- Zugang zu rund 600 geöffneten Lehrveranstaltungen
- Nutzung zusätzlicher Angebote wie Einführungs- oder Infoveranstaltungen sowie Mensa und Hochschulsport
- Eigene CampusCard als Ausweis und zur Nutzung weiterer Funktionen
- Persönlicher Universitätsaccount, der einen Zugang zum Lernmanagementsystem, WLAN und eigener E-Mail-Adresse schafft

Was kostet die Teilnahme?

Das Studium als Gasthörer*in ist mit einer Semestergebühr verbunden:

- Teilnahme an beliebig vielen Veranstaltungen: 135 €
- Teilnahme an nur einer Veranstaltung: 115 €
- Eine Ermäßigung oder Befreiung von der Gebühr ist unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag möglich (siehe Seite 55)

Die Fachbereiche für Gasthörende

Fakultät I – Bildungs- und Sozialwissenschaften

- Institut für Pädagogik
- Institut für Sozialwissenschaften

Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

- Department für Informatik
- Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Fakultät III – Sprach- und Kulturwissenschaften

- Institut für Germanistik
- Institut für Anglistik und Amerikanistik
- Institut für Musik
- Institut für Niederlandistik
- Institut für Slavistik
- Institut für Kunst und visuelle Kultur
- Institut für Materielle Kultur

Fakultät IV – Human- und Gesellschaftswissenschaften

- Institut für Philosophie
- Institut für Geschichte
- Institut für Ev. Theologie und Religionspädagogik
- Institut für Sportwissenschaft

Fakultät V – Mathematik und Naturwissenschaften

- Institut für Chemie und Biologie des Meeres
- Institut für Chemie
- Institut für Physik
- Institut für Mathematik
- Institut für Biologie und Umweltwissenschaften

Fakultät VI – Medizin und Gesundheitswissenschaften

- Department für Humanmedizin
- Department für Medizinische Physik und Akustik
- Department für Neurowissenschaften
- Department für Psychologie
- Department für Versorgungsforschung

Sprachenzentrum

Eine Teilnahme an den Sprachkursen des Sprachenzentrums ist auch für Gasthörer*innen möglich. Für die Teilnahme fällt neben der Gasthörgebühr noch eine Sprachkursgebühr in Höhe von 65,00 € an. Genauere Informationen zu den Sprachkursangeboten, der Anmeldung und den Einstufungstests erhalten Sie unter

www.uol.de/sprachenzentrum

Wie werde ich Gasthörer*in?

Das „Studium generale“ bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich als Gasthörer*in für geöffnete Lehrveranstaltungen der Universität anzumelden. So können Sie unabhängig von Ihrem Schulabschluss am wissenschaftlichen Diskurs und an aktuellen Ergebnissen aus der Forschung teilhaben. Die formale Voraussetzung für den Besuch der angebotenen Veranstaltungen ist lediglich die Zulassung als Gasthörer*in. Diese Zulassung als Gasthörer*in beantragen Sie online. Gehen Sie dazu auf unsere Internetseite: www.uni-oldenburg.de/gasthoerstudium/anmeldung-formulare/

Dort finden Sie eine genaue Anleitung und werden durch das Anmeldeverfahren geführt. Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch oder kommen persönlich in unsere offenen Sprechstunden, damit wir die Anmeldung dann gemeinsam vornehmen können.

In vier Schritten zur Gasthöreranmeldung (online)

Bei **erstmaliger** Anmeldung als Gasthörer*in oder **Wiederanmeldung** nach einer Unterbrechung beginnen Sie mit dem

1. Schritt.

Waren Sie im **letzten Semester** als Gasthörer*in eingeschrieben und verfügen über einen aktiven Account, beginnen Sie mit dem **3. Schritt**.

Anmeldung zum Gasthörstudium

1. Schritt:

Zugangsdaten beantragen
(ab 01.09.2024)



Damit Sie sich **online** anmelden können, benötigen Sie die Zugangsdaten mit dem Universitätsaccount für das Lernmanagementsystem Stud.IP der Uni Oldenburg. Diese beantragen Sie auf unserer Internetseite:

www.uni-oldenburg.de/gasthoerstudium/anmeldung-formulare/

Sie erhalten Ihren persönlichen Universitätsaccount sowie ein Initial-Passwort in zwei gesonderten E-Mails mit Absender „Servicedesk der Universität Oldenburg“.

In der Regel geschieht dies am selben Tag, an dem Sie Ihre Daten abgesendet haben.

2. Schritt:

Aktivierung des
Universitäts-Accounts



Um sich im Lernmanagementsystem Stud.IP anmelden zu können, müssen Sie zunächst Ihr Universitäts-Konto aktivieren, indem Sie das per E-Mail zugesendete Initial-Passwort durch ein eigenes, persönlich erdachtes Passwort ersetzen.

Die Aktivierung Ihres Universitäts-Accounts durch Änderung Ihres Passworts erfolgt auf der folgenden Internetseite: <https://pw.uni-oldenburg.de>

Geben Sie dort bitte Ihre erhaltenen Daten ein und klicken anschließend auf „Passwort ändern“. An dieser Stelle geben Sie Ihr erdachtes Passwort ein und speichern dieses.

Jetzt haben Sie einen aktiven Universitäts-Account und können den Besuch von Veranstaltungen als Gasthörer*in beantragen.

Anmeldung zum Gasthörstudium

3. Schritt:

Anmeldung zu Veranstaltungen (ab 01.09.2024)



Sobald Sie erfolgreich im Lernmanagementsystem Stud.IP registriert sind, können Sie auf die Veranstaltungsanmeldung für Gasthörer*innen zugreifen.

Für die Auswahl der gewünschten Lehrveranstaltungen der verschiedenen Fachbereiche haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Gehen Sie auf unsere Internetseite www.uol.de/gasthoerstudium und klicken links auf „Veranstaltungen“. Hier können Sie nun unsere gesamten Angebote einsehen. Mit einem Klick auf „Lehrangebot“ können Sie alle für das aktuelle Semester geöffneten Lehrveranstaltungen einsehen.

2. Sie hätten die geöffneten Lehrveranstaltungen lieber in Papierform?

Kein Problem! Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen uns an und nennen uns Ihre gewünschten Fachbereiche. Wir senden Ihnen Ihre Fachauswahl kostenfrei per Post zu oder legen diese in unserer Geschäftsstelle zur Abholung bereit. Somit haben Sie alle geöffneten Lehrveranstaltungen entsprechend Ihrer Interessen und nach den Instituten sortiert auf einen Blick in der Hand.

Nachdem Sie passende Lehrveranstaltungen gefunden haben, melden Sie sich mit Ihrem Universitäts-Account und Ihrem persönlichen Passwort unter <https://elearning.uni-oldenburg.de/> in Stud.IP an. Hier können Sie Ihre konkrete Veranstaltungsanmeldung unter dem Menüpunkt „Gasthöreranmeldung“ vornehmen.

Hinweis: Erfolgt bis zum Ende der Anmeldefrist (31.10.2024) keine konkrete Anmeldung zu Veranstaltungen als Gasthörer*in, wird Ihr Universitäts-Account inaktiv geschaltet bzw. gelöscht.

4. Schritt:

Erhalt der Zulassungsunterlagen und der Rechnung



Ihre Anmeldung als Gasthörer*in ist mit dem Absenden der Veranstaltungswünsche im Online-Anmeldeverfahren verbindlich. Nachdem Sie Ihre Anmeldung in Stud.IP abgesendet haben, erhalten Sie Ihre Zulassungsunterlagen sowie die Rechnung per E-Mail oder postalisch spätestens innerhalb von sieben Werktagen und können die Veranstaltungen entsprechend Ihrer Zulassung besuchen.

Ihre E-Mails gehen auf Ihrem E-Mail-Konto der Universität Oldenburg ein. Sie finden Ihr Postfach unter: <https://mail.uni-oldenburg.de/>

In Stud.IP können Sie sich Informationen und Themen für die nächste Veranstaltung anschauen und Lehrmaterialien herunterladen. Auch für die Dozent*innen sind Sie als Teilnehmer*in sichtbar und erfahren per E-Mail mögliche Veranstaltungsänderungen etc. Über Ihr Uni-E-Mail-Konto kommunizieren auch die Einrichtungen und Lehrenden der Universität mit Ihnen. Schauen Sie bitte regelmäßig in Ihr E-Mail-Postfach der Universität oder richten Sie eine Umleitung auf Ihr privates E-Mail-Konto ein. Die Zulassung als Gasthörer*in gilt jeweils für ein Semester. Antragsschluss für Gasthöreranmeldungen ist für das Sommersemester der 30.04. und für das Wintersemester der 31.10. Ein Widerruf des Antrags ist im SoSe bis zum 30.04., im WiSe bis zum 31.10. ohne Kosten möglich.

Sie können jederzeit Ihren Antrag mit den beantragten Veranstaltungen in Stud.IP „**ansehen**“ und den Bearbeitungsstatus erkennen. Unter „**Veranstaltung(en) bearbeiten**“ können Sie im Anmeldezeitraum weitere Veranstaltungen nachmelden oder abwählen.

Wenn Sie mehr über den Umgang mit Stud.IP erfahren möchten, nutzen Sie doch unser zusätzliches Angebot „**Seminar zur Arbeit mit dem Lernmanagementsystem Stud.IP**“ (siehe S. 20).

Gasthörstudium als Geschenk

Vielleicht kennen Sie jemanden, die/der sich für ein Gasthörstudium interessiert und nach neuen geistigen Anregungen und Herausforderungen sucht?

Bei uns können Sie für 135,- Euro Geschenkgutscheine für ein Semester als Gasthörer*in erwerben.

Gutscheinkarte:



Semestereröffnungs- veranstaltung und Infoveranstaltungen

Semestereröffungsveranstaltung

Mittwoch, 02. Oktober 2024 von 11:00 – 12:30 Uhr

Ort: Bibliothekssaal der Universität

Wir laden alle Gasthörer*innen und Interessierten ein mit uns gemeinsam in das Wintersemester 2024/25 zu starten.

Freuen Sie sich auf ein Grußwort aus dem Präsidium der Universität Oldenburg und unserem traditionellen Fachvortrag, der mit Prof. Dr. Tonio Oeftering in diesem Semester aus dem Institut für Sozialwissenschaften kommt. Zudem erhalten Sie viele nützliche Informationen zum Gasthörstudium und den verschiedenen Veranstaltungsangeboten.

Des Weiteren bietet die Eröffnungsveranstaltung im Anschluss die Möglichkeit, andere Gasthörer*innen und Interessierte bei einem Kaffee kennenzulernen, mit uns offene Fragen zu klären oder sich für die verschiedenen Veranstaltungen anzumelden.

Programmablauf

Beginn

11:00 Uhr

Begrüßung

durch Dr. Joachim Stöter

Abteilungsleitung Offene Hochschule des C3L – Center für lebenslanges Lernen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Grußworte

durch Prof. Dr. Ralph Bruder

Präsident der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Eröffnungsvortrag

"Unantastbar!?" – Perspektiven politischer Bildung auf die Menschenwürde in Zeiten multipler Krisen

Prof. Dr. Tonio Oeftering

Institut für Sozialwissenschaften
der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



Photo by Ralph Hennings

Vortrag

2024 feiern wir das 75-jährige Bestehen des Grundgesetzes. In Artikel 1, Abs. 1 heißt es dort: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. Aber stimmt das? Sehen wir nicht täglich in einer von multiplen Krisen geprägten Welt, dass die Menschenwürde alles andere als unantastbar erscheint? Und: Was kann überhaupt genau verstanden werden unter der „Menschenwürde“, die offenbar so vielen Gefährdungen ausgesetzt ist?

Der Vortrag setzt bei der im Grundgesetz niedergelegten „Fundamentalnorm“ der Menschenwürde an und fragt danach, wie sich das Verständnis von Menschenwürde im Laufe der Zeit gewandelt hat und welche unterschiedlichen Begründungen für Ihre Geltung herangezogen werden können.

Schließlich wird der Frage nachgegangen, worin die aktuellen gesellschafts-politischen Herausforderungen bezüglich der Menschenwürde zu sehen sind und wie diesen auf der politischen, aber auch auf der sozialen Ebene begegnet werden kann.

Informationen

über das aktuelle Angebot im Wintersemester 2024/25 gibt Can Eroglu vom C3L/Gasthörstudium.

Im Anschluss

der Veranstaltung laden wir Sie herzlich bei Kaffee und Kaltgetränken zu einem offenen Ausklang und Austausch mit uns bzw. den anderen Teilnehmer*innen ein.

Anmeldung

Eine Anmeldung zu unserer Eröffnungsveranstaltung ist nicht erforderlich.

Infoveranstaltung

für Interessierte und Neueinsteiger*innen ins Gasthörstudium

Termine am Montag, 23.09.2024 von 10:00 – 11:00 Uhr und
Mittwoch, 02.10.2024 von 15:00 – 16:00 Uhr s.t.

Starten Sie jetzt Ihr Gasthörstudium an der Universität Oldenburg und informieren Sie sich auf unseren beiden Infoveranstaltungen über unsere Angebote.

Im Rahmen dieser Infoveranstaltung möchten wir besonders die interessierten Personen und neuen Gasthörer*innen detaillierter über die verschiedenen Möglichkeiten eines Gasthörstudiums an der Universität Oldenburg informieren. Erfahren Sie mehr über die Anmeldebedingungen, die Einstiegsveranstaltungen, geöffneten Lehrveranstaltungen und Angebotsvielfalt des Gasthörstudiums. Natürlich haben Sie hier auch die Chance, Ihre Fragen rund um das Gasthörstudium loszuwerden und sich mit den anderen Personen und uns auszutauschen.

Anmeldung

Wir bitten zur besseren Organisation bei Möglichkeit vorab um telefonische oder schriftliche Anmeldung zu einem der genannten Termine an:

studium.generale@uol.de oder telefonisch unter 0441/798-2276. Gerne können Sie aber natürlich auch spontan vorbeikommen.

Veranstaltungsort

Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstraße 136
Gebäude V03, Raum 0-E005

Angebote zum Einstieg in das Gasthörstudium

30.50.202

Seminar zur Arbeit mit dem Lernmanagementsystem Stud.IP

Termine: Freitag, 11.10.2024 von 10:15 – 11:45 Uhr oder von 14:15 – 15:45 Uhr

Teilnehmerzahl pro Termin: 15 Personen



Dozent:
Can Eroglu

30.50.203

Gasthören leicht gemacht!

Termine:
Donnerstags, 17.10., 24.10., 07.11., 14.11., 12.12.2024 sowie 30.01.2025, jeweils von 10:15 – 11:45 Uhr



Dozent:
Can Eroglu

Damit Sie Ihre Seminare und Vorlesungen gut organisieren können, bietet die Universität mit dem internetbasierten Lernmanagementsystem Stud.IP ein komfortables Werkzeug. Wenn Sie als Gasthörer*in an Lehrveranstaltungen der Universität aktiv teilnehmen wollen, kommen Sie nicht umhin, sich mit **Stud.IP** auseinanderzusetzen bzw. damit zu arbeiten. Stud.IP bietet Ihnen eine Vielzahl an Möglichkeiten, eigene Seminare und Vorlesungen zu organisieren und vor allem das bereitgestellte Lehrmaterial herunterzuladen. Weiterhin können Sie mit anderen Teilnehmenden bzw. Lehrenden einfach und schnell in Kontakt treten. In diesem einführenden Seminar werden insbesondere folgende Anwendungen praktisch geübt:

- Anmelden bzw. Einloggen bei Stud.IP, Passwort einrichten/ändern
- Veranstaltungen und Dozent*innen suchen und finden
- Räume der Veranstaltungen finden
- Seminarunterlagen ansehen, ausdrucken und speichern

- Lehrveranstaltungen speziell für Gasthörende finden
- E-Mails erhalten und an andere Teilnehmende oder Dozierende senden

Dieses Seminar wird Ihnen den Umgang mit Stud.IP näherbringen und die inhaltliche Arbeit erleichtern. Sie werden staunen, wie einfach alles ist und feststellen, dass es sogar Spaß machen kann.

Anmeldung

Insbesondere neuen Gasthörenden wird die Teilnahme an diesem Seminar empfohlen.

Wir bitten um telefonische oder schriftliche Anmeldung zu einer der genannten Uhrzeiten an: studium.generale@uol.de oder unter 0441/798-2275.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Ihr eigenes mobiles Endgerät mit (Laptop, Tablet etc.).

Nach den ersten Tagen als Gasthörer*in und Gasthörer an der Universität haben Sie sicherlich bereits viele Eindrücke gesammelt und schon einiges erlebt. Vielleicht möchten Sie Ihre ersten Erfahrungen im Studienalltag mit anderen Gasthörenden austauschen und dabei noch ein paar wertvolle Tipps mitnehmen, damit das Lernen und Leben auf dem Campus gut gelingen kann?

In diesem Seminar wollen wir Ihnen die Gelegenheit geben, Fragen zum Studienalltag und zu (technischen) Herausforderungen zu klären, Strukturen und Angebote unserer Uni noch besser kennenzulernen und miteinander über Ihre Uni-Erfahrungen ins Gespräch zu kommen. Neben dem allgemeinen Austausch könnten weitere Themen sein:

- Wo ist was auf dem Campus Haarentor und Wechloy zu finden? Ein gemeinsamer Rundgang über den Campus kann hierbei helfen
- Wie recherchiert man nach Literatur in der Bibliothek und welche Angebote gibt es hier noch?

— Kennenlernen und Erproben von grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, die den Umgang mit wissenschaftlichen Texten vereinfachen können.

— Fragen zu EDV-Problematiken oder zum Umgang mit dem Lernmanagementsystem Stud.IP können in dieser Gruppe behandelt werden.

— Es ist aber auch möglich, mit dem Dozenten, die zuvor genannten Anliegen durch eigene, weitere Themen aus dem Studienalltag zu ergänzen.

Anmeldung

Insbesondere neuen Gasthörenden wird die Teilnahme an diesem Seminar empfohlen.

Die Termine gehören zusammen, sodass eine Anmeldung für das gesamte Seminar erfolgt.

Wir bitten um telefonische oder schriftliche Anmeldung zu dem Seminar an: studium.generale@uol.de oder telefonisch unter 0441/798-2276.

30.50.204



Führung
Campus Wechloy

Termin:
Montag, 14.10.2024 von 10:30 – 11:30 Uhr

In einer Kleingruppe lernen die Teilnehmer*innen bei diesem Rundgang über den Campus Wechloy (naturwissenschaftlicher Campus) die Gebäude, Veranstaltungsräume und andere interessante zentrale Einrichtungen der Universität (Mensa, Bereichsbibliothek etc.) kennen.

Treffpunkt: Haupteingang Campus Wechloy (Carl-von-Ossietzky-Straße 9-11)

30.50.205



Führung
Campus Haarentor

Termin:
Dienstag, 15.10.2023 von 14:30 – 15:45 Uhr

In einer Kleingruppe lernen die Teilnehmer*innen bei diesem Rundgang über den Campus Haarentor die Gebäude, Veranstaltungsräume und andere interessante zentrale Einrichtungen der Universität (Mensa, Cafeteria, Hochschulsport etc.) kennen.

Treffpunkt: Foyer Hörsaalzentrum, Gebäude A14 (Uhlhornsweg)

30.50.206

Führung durch die Zentralbibliothek der Universität

Termine: Dienstag, 08.10.2024 von 11:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch, 09.10.2024 von 15:00 – 16:30 Uhr



Bei Gründung der Carl von Ossietzky Universität 1973 übernahm das BIS (Bibliotheks- und Informationssystem) die Bestände der früheren Pädagogischen Hochschule. Heute hält die Universitätsbibliothek in ihrer Freihandaufstellung rund 1,4 Millionen Bände vor. Sammelschwerpunkte sind die an der Universität vertretenen Wissenschaftsfächer. Im Rahmen

dieser Rundgänge durch den Benutzungsbereich der Universitätsbibliothek wird auf deren zentrale Bedeutung für Forschung und Lehre eingegangen sowie die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, wiebspw. Recherche, Ausleihe, PC-Arbeitsplätze, Druck- und Kopiergeräte erklärt und vorgeführt.

Treffpunkt: Foyer der Bibliothek (Uhlhornsweg)

Anmeldung: Wir bitten zur besseren Organisation bei Möglichkeit vorab um telefonische oder schriftliche Anmeldung zum genannten Termine an: studium.generale@uol.de oder telefonisch unter 0441/798-2276. Gerne können Sie aber natürlich auch spontan vorbeikommen.

Angebote von Gasthörer*innen für Gasthörer*innen

Grenzkontakte vor Ort Eine deutsch-niederländische Vortragsreihe

mit Referenten und Referentinnen aus Deutschland und den Niederlanden vom 24.09. bis 3.12.2024

Seit mehr als 20 Jahren gibt es diese Veranstaltungsserie mit Vorträgen aus einem vielfältigen Spektrum: diskutiert werden literaturwissenschaftliche, ökonomische, historische, umwelt- und naturwissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, theologische und philosophische Themen.

Viele Jahre wurden die „Grenzkontakte“ organisiert in Kooperation zwischen der Carl-von-Ossietzky-Universität und der Rijksuniversiteit Groningen, nun werden sie weitergeführt auf Initiative aus dem Kreis der Gasthörernden.

Ziel war und ist noch immer, Gasthörer*innen aus den Regionen Oldenburg und Groningen zusammenzubringen und zu einem grenzüberschreitenden Austausch anzuregen. Ausgehend von den wechselnden Vortragsthemen ermöglichen sie das direkte Gespräch unter den Teilnehmer*innen bis hin zum Austausch über aktuelle tagespolitische Fragen in diesem nordwestlichen Teilgebiet Europas. Kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den niederländischen Provinzen und der Nordwestregion Niedersachsens werden reflektiert. Ziel ist auch hier, in einer offenen Gesprächskultur wertvolle Chancen zur gegenseitigen

Verständigung in der direkten Begegnung zu nutzen.

Die Vorträge finden in deutscher Sprache diesmal in Oldenburg, Aurich und in Leer statt.

Die Anreise zu den Veranstaltungsorten wird von den Teilnehmenden eigenständig organisiert. Ein ausführliches Programm mit genauer Ortsangabe wird mit der Teilnahmebestätigung zugeschickt. Das von Gasthörer*innen organisierte Angebot steht allen an deutsch-niederländischen Kontakten interessierten Gasthörer*innen offen. Es ergänzt die Angebote des C3L und fällt nicht unter die allgemeine Semestergebühr. Eine Anmeldung ist nur direkt an den unten angegebenen Kontakt bis zum 17.09.2024 möglich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Eva Mellert-Hartling (Oldenburg)
E-Mail: eva.mellert-hartling@uol.de

Für eine Anmeldung wenden Sie sich bitte an
Anja van Berkum (Groningen)

E-Mail: anjavanberkum@kpnmail.nl

Terminplan:

Dienstag, 24. September 2024 | Ort: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Ab 9.45 Uhr	Ankommen bei Kaffee und Tee
10.30 – 12.00 Uhr	Gewaltloser Widerstand – Chancen und Risiken. Das Erbe der us-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung. Prof. Dr. Andrea Strübind
14.00 – 15.30 Uhr	Noch nie einen Nobelpreis für Literatur Über eine niederländische Besonderheit und wie man sie erklären kann Prof. Dr. Ralf Grüttemeier

Dienstag, 08. Oktober 2024 | Ort: Ostfriesische Landschaft (Ständesaal), Aurich

10.30 – 12.00 Uhr	Teezeremonie mit Vortrag Dr. Heiko Suhr
	Gemeinsames Mittagessen im Lokal in Aurich
14.00 – 15.30 Uhr	Der Spion, der aus der Kälte kam Dr. Heiko Suhr

Dienstag, 29. Oktober 2024 | Ort: Jugendherberge Leer

10.30 – 12.00 Uhr	Untergrabungskriminalität: Was bedeutet das für mich? Wouter van Ginkel
14.00 – 15.30 Uhr	Was macht die Ems Dollart Region eigentlich? Imke Barth und Jeroen van der Graaf

Dienstag, 19. November 2024 | Ort: Jugendherberge Leer

10.30 – 12.00 Uhr	Aktuelles vom Masterplan Ems Thorsten Kucha
14.00 - 15.30 Uhr	Euthanasie und Ökonomie. Wie die NS-Kultur vom Krankenmord in Wehnen profitierte Dr. Ingo Harms

Dienstag, 3. Dezember 2024 | Ort: Jugendherberge Leer

10.30 – 12.00 Uhr	Psychoakustik - Grundlagen und Anwendungen Prof. Dr. Steven van de Par
-------------------	--

Die Interessensvertretung der Gasthörenden – IVG



Foto: IVG

Ziele und Aufgaben:

- Förderung des Gasthörstudiums (Hilfestellung für Neueinsteigende),
- Vertretung und Beratung der Gasthörenden in wichtigen Fragen und Angelegenheiten, die Universität betreffend,
- Pflege und Erweiterung der Kontakte zu Interessenvertretungen an anderen Universitäten,

Ansprechpartner der IVG:

Friedheim Keszöcze, komm. Sprecher der IVG (links im Bild)

E-Mail: Friedheim.Keszocze@uol.de,

Tel.: 04403/5188

Michael Neuhof (rechts im Bild)

E-Mail: Michael.Neuhof@uni-oldenburg.de

Informationen zu Aktivitäten der Interessenvertretung werden u.a. an den „Infotafeln“ bekannt gegeben:

- **im Gebäude M** (im Foyer der Mensa, neben dem Info-Point)
- **im Gebäude W 1**, Standort Wechloy

Schriftliche Mitteilungen oder Anfragen an die Interessenvertretung richten Sie bitte an folgende Adresse: Herrn Friedheim Keszöcze, c/o Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, C3L, PF, 26111 Oldenburg. Auf der Internet-Seite der IVG finden Sie alle aktuellen Informationen über die Aktivitäten der IVG:

www.uni-oldenburg.de/iv-gasthoerende

Semesterabschlussfrühstück der Gasthörenden

Termin: Samstag, 01.02.2025, ab 09:30 Uhr

Ort: Restaurant „MA“, Markt 6 in Oldenburg

Eine zwanglose Gelegenheit bei einem ausgiebigen Frühstück das Semester mit anderen Gasthörer*innen ausklingen zu lassen.

Anmeldung

Um eine Anmeldung wird bis zum 25.01.2025 gebeten bei Michael Neuhof an michael.neuhof@uol.de oder unter 0441/88525241.

Ringvorlesungen für Gasthörer*innen

Beide nun folgenden Ringvorlesungen (Seite 28-31) ergänzen das allgemein für Gasthörende geöffnete Lehrangebot der Universität und können von allen Gasthörer*innen besucht werden.

Vortragsreihe Blickwinkel

Termin: Donnerstags, 16:15 – 17:45 Uhr

VA-Nr. 30.50.100 - für Teilnahme in Präsenz, VA-Nr. 30.50.100-online - für digitale Teilnahme

Herausforderungen im gesellschaftlichen Diskurs

Diskussionen sind die Lebensader jeder freien Gesellschaft! Gleichzeitig werden diese angesichts stets wachsender Informationsflüsse zunehmend komplexer, kurzlebiger und zuweilen wenig zielführend. Angesichts aktueller gesellschaftlicher, politischer und nicht zuletzt globaler Herausforderungen möchten wir die Reihe im Sommersemester 2024 und Wintersemester 2024/25 unter dieses Motto stellen. Dort möchte wir einen Fokus auf solche Themen legen, in denen Diskussionen im öffentlichen aber auch privaten Raum schnell erhitzt und wenig kompromissbereit verlaufen können. Über Themen aus Gesellschaft, Politik, Umwelt, Energie bis hin zu Gesundheit, Bildung und nicht zuletzt Geschichte, laden wir Wissenschaftler*innen in diese Blickwinkel-Reihe, um Ihnen einen Einblick in ihre Arbeiten an den genannten Diskurs-Linien sowie Möglichkeiten zur Diskussion zu geben. Denn von offener, informierter und gemeinsamer Diskussion lebt unsere Demokratie.

Ablauf

Die Vorträge werden in der Universität gehalten und parallel online übertragen. Sie können sich somit aussuchen, ob Sie zur Universität kommen oder die Vorträge ganz bequem von zu Hause aus verfolgen. Durch dieses Format ermöglichen wir eine individuelle und ortsunabhängige Teilnahme.

Anmeldung

Wenn Sie die Vortragsreihe gerne vor Ort besuchen möchten, wählen Sie bei der Anmeldung bitte die Veranstaltungsnummer 30.50.100. Für die digitale Variante wählen Sie bitte die Veranstaltungsnummer 30.50.100-online. Für die digitale Teilnahme benötigen Sie lediglich ein internetfähiges Endgerät.

Sie haben an einem Termin keine Zeit?

Kein Problem! Wir zeichnen i.d.R. alle Vorträge auf und stellen diese in der jeweils folgenden Woche per E-Mail bzw. über Stud.IP zur Verfügung. Somit verpassen Sie keinen Vortrag.

Sie sind aktuell kein*e Gasthörer*in?

Die Reihe steht allen Personen offen, sodass Sie gerne zu den Vorträgen kommen können,

auch ohne aktuelle Gasthörerschaft. Als angemeldete*r Gasthörer*in haben Sie jedoch den Vorteil, dass Sie auch online teilnehmen können sowie die Aufzeichnungen erhalten.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an dieser Vortragsreihe geweckt haben und laden Sie herzlich ein, mit uns zusammen auf wissenschaftliche Entdeckungstour zu gehen.

Terminplan:

Termin	Titel	Dozent*in
24.10.24	Die Arbeitswelt im Umbruch – Herausforderungen und Chancen des digitalen Wandels	Prof. Dr. Thomas Breisig (Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)
07.11.24	Medizinische Versorgung in unserer Region: Gleicher Zugang für alle?	Prof. Dr. Lars Schwettmann (Department für Versorgungsforschung)
28.11.24	Reconquista und ‚Umvolkung‘ – Argumentationslogiken und Verschwörungstheorien der ‚Neuen Rechten‘	Prof. Dr. Ayça Polat (Institut für Pädagogik)
05.12.24	Korallenriffe im Klimawandel – Status, Wissenschaft und Chancen	Dr. Mareen Möller (ICBM und Gründerin von SciReef)
16.01.25	Dimensionen sozialer Ungleichheit: Ursachen, Auswirkungen und mögliche Interventionen	Prof. Dr. Gundula Zoch (Institut für Sozialwissenschaften)
30.01.25	Die Kunst, herausfordernde Zeiten zu meistern: Wege zu Resilienz und Glück in der heutigen Zeit	Katrin Scholz (Ganzheitliche Beraterin für Ernährung und Wohlbefinden)

Ringvorlesung Philosophie

Termin: Montags, 14:15 - 15:45 Uhr, Bibliothekssaal
4.03.9998 - für Teilnahme in Präsenz, 4.03.9998-online - für digitale Teilnahme

Vom Leben des Geistes – Modernes Bewusstsein

Nach Kants Kritik entfaltete sich das moderne Bewusstsein in vielfältigen Konstellationen. Hegel verlieh dem Idealismus eine spekulative Ausrichtung im Anspruch, Geschichte und Vernunft versöhnen zu können. Gegen das Systemdenken entwickelte Arthur Schopenhauer seine metaphysische Resignation. Sören Kierkegaard spitzte das moderne Bewusstsein im Rekurs auf die christliche Existenz zu.

Anders sah Ludwig Feuerbach das Denken der Zeit als anthropologische Projektion. In England beförderte Charles Darwin in einer liberaleren Gesellschaft den empirischen Geist mit seiner Evolutionstheorie. Die materialistische Leidenschaft von Karl Marx schien von dort aus die Philosophie endgültig vom Kopf auf die Füße zu stellen.

Psychologisch entlarvte Friedrich Nietzsche die religiöse Tradition und schuf zugleich

einen elitären Enthusiasmus. Im demokratischen Amerika fand das Individuum mit William James zu neuer Religiosität, während Max Weber im alten Europa die Entzauberung der Welt propagierte und das politische Charisma in der Massengesellschaft entdeckte.

Die geistige Situation verstand Karl Jaspers existenziell und im Gedanken der Achsenzeit als weltumspannende Dissidenz. Dagegen ließ Martin Heidegger das menschliche Bewusstsein in spekulativen Volten zwischen Sein und Zeit schweben. Ludwig Wittgenstein schwieg rigoros von den letzten Dingen und ging analytisch unseren Sprachspielen auf den Grund.

Diesen abendländischen Bogen im Leben des Geistes schließt Hannah Arendt mit einem Denken, das nach dem Zivilisationsbruch die mögliche Freiheit mit den gesellschaftlichen Zwängen kritisch ins Verhältnis setzt.

Terminplan:

Datum	Titel	Dozent*in
14.10.2024	Modernes Bewusstsein Konstellationen nach Kant	Prof. Dr. Manfred Geier Hamburg
21.10.2024	Schlachtbank der Geschichte Georg W.F. Hegel	Prof. Dr. Klaus Vieweg Jena
28.10.2024	Die Welt als Wille und Vorstellung Arthur Schopenhauer	Dr. Sabine Appel Mannheim
04.11.2024	Kritik der Religion Ludwig Feuerbach	Prof. Dr. Matthias Bormuth Oldenburg
11.11.2024	Kampf ums Dasein Charles Darwin	Prof. Dr. Julia Voss Frankfurt
18.11.2024	Gott und der Einzelne Sören Kierkegaard	Dr. Tim Hagemann Tübingen
25.11.2024 Raum: V03 0-D002	Eine klassenlose Gesellschaft Karl Marx	Prof. Dr. Wilfried Nippel Berlin
09.12.2024	Unzeitgemäße Betrachtungen Friedrich Nietzsche	Prof. Dr. Barbara Neymeyr Klagenfurt
16.12.2024	Die Entzauberung der Welt Max Weber	Prof. Dr. Dirk Kaesler
06.01.2025	Philosoph der Existenz Karl Jaspers	Dr. Malte Unverzagt Oldenburg
13.01.2025	Von Sein und Zeit Martin Heidegger	Prof. Dr. Martina Roesner Chur
20.01.2025	Sprachspiele Ludwig Wittgenstein	Prof. Dr. Manfred Geier Hamburg
27.01.2025	Vom Leben des Geistes Hannah Arendt	Prof. Dr. Anne Eusterschulte Berlin
03.02.2025	Die Vielfalt der religiösen Erfahrung William James	Prof. Dr. Matthias Bormuth Oldenburg

Semesterbegleitendes Kursprogramm

Ablauf

Die Vorträge werden in der Universität gehalten und parallel online übertragen. Sie können sich somit aussuchen, ob Sie zur Universität kommen oder die Vorträge ganz bequem von zu Hause aus verfolgen. Mit diesem Format ermöglichen wir somit eine individuelle und ortsunabhängige Teilnahme.

Anmeldung

Wenn Sie die Vortragsreihe gerne vor Ort besuchen möchten, wählen Sie bitte bei der Anmeldung als Gasthörer*in die Veranstaltungsnummer 4.03.9998, damit wir für Sie einen Platz reservieren können und die maximale Teilnehmerzahl nicht überschreiten. Für die digitale Variante wählen Sie bitte die Veranstaltungsnummer 4.03.9998-online. Für die digitale Teilnahme benötigen Sie lediglich ein internetfähiges Endgerät.

Sie haben an einem Termin keine Zeit? Kein Problem! Wir zeichnen alle Vorträge auf und stellen diese in der jeweils folgenden Woche per E-Mail bzw. über Stud.IP zur Verfügung. Somit verpassen Sie keinen Vortrag.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Institut für Philosophie und dem C3L – Center für lebenslanges Lernen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in Verbindung mit der Karl Jaspers-Gesellschaft.



Wissenschaftliche Koordination

Prof. Dr. Matthias Bormuth, Heisenberg-Professur für Vergleichende Ideengeschichte,
Institut für Philosophie der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Karl Jaspers Haus

Semesterbegleitendes Kursprogramm

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Das Programm wendet sich vorrangig an ältere Erwachsene, die sich ggf. im Anschluss an ihr aktives Berufsleben oder der Familienarbeit mit wissenschaftlichen Fragestellungen beschäftigen möchten. Wir reagieren damit auf die stetig steigende Nachfrage an wissenschaftlicher Weiterbildung für ältere Menschen. Die Seminare des Programms gehören nicht zum Lehrangebot der Universität, sondern sind speziell an den Interessen und Bedürfnissen älterer Erwachsene ausgerichtet. Die Seminare können ohne besondere Teilnahmevoraussetzungen belegt werden. Die Teilnehmer*innenzahl in den Seminaren ist in der Regel auf 20 Personen begrenzt, um einen intensiven Austausch zum Seminarthema zu ermöglichen.

Das Semesterbegleitende Kursprogramm liegt in der Verantwortung des Centers für lebenslanges Lernen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Für dieses Programm wird keine Gasthörerschaft an der Universität benötigt.

Gebührenstruktur

Die Seminare können grundsätzlich einzeln gebucht werden, entsprechende Gebühren werden jeweils bei der Seminarbeschreibung ausgewiesen. Wir streben eine für alle

Teilnehmer*innen nachvollziehbare, gerechte und transparente Gebührenstruktur an, die auf einem Unterrichtsstundensatz zwischen 6,00 € und 10,00 € basiert. Entsprechend der jeweiligen Unterrichtsstunden der Seminare ergeben sich die Teilnahmegebühren.

Anmeldung

Für alle Kurse können Sie sich ganz bequem **online** anmelden: www.uni-oldenburg.de/sbk
Alternativ verwenden Sie für Ihre Anmeldung das **auf den folgenden beiden Seiten befindliche Anmeldeformular**. Nach Anmeldung wird Ihnen zeitnah eine Bestätigung zugeschiedt. Die zugehende Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen fällig.

Rücktritt/Stornierung der Anmeldung

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist schriftlich (Post, E-Mail) bis zwei Wochen vor Seminarbeginn ohne Kosten möglich. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Rücktritt unter Erlass der Kursgebühr nur möglich, wenn ein/e andere/r Teilnehmer*in von der Warteliste nachrückt. Sollte kein/e Nachrücker*in gefunden werden, muss das volle Entgelt gezahlt werden. Bei Nichterscheinen zu den Seminarterminen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.



**Center für
lebenslanges
Lernen**

Anmeldung senden an
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Gasthörstudium/Kursprogramm
Ammerländer Heerstr. 1.36, Gebäude V02, Raum
015/016
26111 Oldenburg

Semesterbegleitendes Kursprogramm
Wintersemester 2024/25

per Fax an:

Kursanmeldung (bitte deutlich und leserlich in Druckbuchstaben schreiben; Zutreffendes ankreuzen.)

Frau Herr divers

Name, Vorname, Titel

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Teilnahmebedingungen: Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Danach wird Ihnen zeitnah eine Bestätigung zugeschiedt. Die zugehende Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen fällig. Ein Rücktritt von der Anmeldung ist schriftlich bis zwei Wochen vor Seminarbeginn ohne Kosten möglich. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Rücktritt unter Erlass der Kursgebühr nur möglich, wenn ein/e andere/r Teilnehmer*in von der Warteliste nachrücken kann. Sollte kein/e Nachrücker*in gefunden werden, muss das volle Entgelt gezahlt werden.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.101 Kreatives Schreiben

Autobiographisches Schreiben mit dem Schwerpunkt „Reiseerlebnisse“

Termine: Freitag, 31.01.2025, 13:15 - 17:30 Uhr (inkl. Pause)
 Samstag, 01.02.2025, 10:15 - 17:00 Uhr (inkl. Pause)
 Freitag, 21.03.2025, 13:15 - 17:30 Uhr (inkl. Pause)
 Samstag, 22.03.2025, 10:15 - 17:00 Uhr (inkl. Pause) (24 U.-Std.)

Kursentgelt: 144,- € **Plätze:** 15



Dozentin:
Dr. Monika Thiele

Um sich dem Thema Schreiben von Reiseerlebnissen zu nähern, lohnt es, exemplarisch im Vorfeld sehr unterschiedliche Bücher zu lesen, um sich dem Kosmos dieses komplexen Themas in anderer Form zu nähern: lesend. Im Seminar werden wir einige exemplarische Auszüge aus den Büchern hören und lesen, sie sollen Anregungen bieten, Sprache und Erleben aus der Perspektive des Schreibens zu erfassen. Um in der Fülle des Materials, aber auch der eigenen Reiseerlebnisse nicht zu ertrinken, werden auf einer „schreibtechnischen“ Ebene zwei Methoden vorgestellt, die eigenen Reiseerfahrungen zu strukturieren. Die bewährte Methode von Gabriele L. Rico, mit Clustern zu arbeiten, wird vorgestellt und angewandt. Weiterhin folgen wir Doris Dörrie mit ihren Anregungen, Wirklichkeit zu sehen, sie sich bewusst zu machen,

die Perlen des Lebens präzise in Augenschein zu nehmen. Wirklichkeit ist immer subjektiv, autobiographisch geprägt.

Literatur:

Hanns-Josef Ortheil, Die Insel der Dolci. In den süßen Paradiesen Siziliens, München 2015
 Christoph Ransmayr, Cox oder der Lauf der Zeit, Frankfurt a.M. 2016
 Tiziano Terzani, Fliegen ohne Flügel. Eine Reise zu Asiens Mysterien, Hamburg 1998
 Mit Goethe reisen, Frankfurt 2009
 Gabriele L. Rico, Garantiert schreiben lernen, Reinbek bei Hamburg 1984
 Doris Dörrie, Leben, Schreiben, Atmen, Zürich 2019

In der Kursgebühr ist eine Seminarverpflegung (Kaltgetränke, Kaffee/Tee, Obst und Kekse) inbegriffen.

Ich melde mich für folgende Kurse an:

<input type="checkbox"/> Autobiographisches Schreiben mit dem Schwerpunkt „Reiseerlebnisse“ 30.50.101 – Dr. Monika Thiele, ab 31.01.25, 144,-€	<input type="checkbox"/> Menschen - Wälder und Visionen 30.50.108 – Dr. Monika Thiele, am 29.03.25, 70,-€
<input type="checkbox"/> Die Geschichte des Großherzogtums Oldenburg von 1829-1918 30.50.102 – Dr. Bernd Müller, ab 27.02.25, 78,-€	<input type="checkbox"/> Leitmotive der Literaturgeschichte (11): Untreue 30.50.109 – Prof. Dr. Helga Brades, ab 15.01.25, 75,-€
<input type="checkbox"/> Unter fremder Herrschaft: Ostfriesland 1744 - 1871 30.50.103 – Lena Schönborn, ab 13.02.25, 60,-€	<input type="checkbox"/> Feen in den europäischen Volksmärchen – Märchen, Hintergründe, Bedeutungen 30.50.110 – Sabine Lutkat, ab 12.02.25, 96,-€
<input type="checkbox"/> Blicke auf die Kunstgeschichte: Von Cranach über Vermeer bis Laserstein 30.50.104 – Bärbel Schönbohm, ab 24.02.25, 85,-€	<input type="checkbox"/> Letteratura italiana Seminario di conversazione in lingua italiana 30.50.111 – Pasqua Pastore, ab 14.10.24, 156,-€
<input type="checkbox"/> Kirchner & Co in der Kunsthalle Bremen 30.50.105 – Bärbel Schönbohm, am 17.01.25, 18,-€	<input type="checkbox"/> Qigong – Selbstregulative Gesundheitsförderung und leiborientierte Bewusstseinsbildung 30.50.112 – Susanne Sander, ab 15.10.24 96,-€
<input type="checkbox"/> Andy Warhol – Von der Werbegestaltung zur Pop-Art 30.50.106 – Delfe Stein, ab 03.02.25, 60,-€	<input type="checkbox"/> Das Spiel der fünf Tiere – Qigong 30.50.113 – Susanne Sander, ab 07.03.25, 120,-€
<input type="checkbox"/> Die heilige Revolution – Ideen, Themen und Autoren der Frühromantik 30.50.107 – Pfr. Thomas Feld, ab 04.02.25, 72,-€	<input type="checkbox"/> Fit bleiben, fit werden – Gute Vorsätze mit Lust und Schwung umsetzen 30.50.114 – Katrin Scholz, ab 15.02.25, 96,-€
Ort, Datum	Unterschrift

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.102 Geschichte

Die Geschichte des Großherzogtums Oldenburg von 1829 bis 1918

Termine: Donnerstags, jeweils 16:15 – 17:45 Uhr
27.02., 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. und 03.04.2025 (12 U.-Std.)

Kursentgelt: 78,- €

Plätze: 25



Dozent:
Dr. Bernd Müller

Das Seminar gibt eine Einführung in die Geschichte des Großherzogtums Oldenburg nach dem Tod von Herzog Peter Friedrich Ludwig 1829 bis zum Ende des Großherzogtums in der Revolution 1918. Dabei entsteht zum einen ein Überblick über die für Oldenburg bedeutsamen politischen Entwicklungen im Deutschen Bund, in der Revolutionszeit um 1848, im Norddeutschen Bund, in den drei deutschen Ein-

gungskriegen und im Zweiten Deutschen Reich bis hin zum Ende des I. Weltkriegs. Zum anderen werden die großen Linien der inneren Entwicklung des Großherzogtums untersucht. Bei alledem werden Bezüge zur europäischen Geschichte sichtbar und es ergeben sich Anregungen für eine vertiefte Beschäftigung mit einzelnen Begebenheiten aus der Geschichte Oldenburgs.

30.50.103 Geschichte

Unter fremder Herrschaft: Ostfriesland 1744 - 1871

Termine: Donnerstags, jeweils 10:15 – 11:45 Uhr
13.02., 20.02. und 27.02.2025 (6 U.-Std)

Kursentgelt: 60,- €

Plätze: 25



Dozentin:
Lena Schönborn

Als der letzte ostfriesische Fürst 1744 kinderlos verstarb, standen die Truppen Friedrich des Großen schon bereit – Ostfriesland wurde preußische Provinz. Es folgte eine Zeit wirtschaftlichen Aufschwungs und vorsichtiger Öffnung nach außen. Nach dem Frieden von Tilsit 1807 wurde Ostfriesland dem Königreich Holland zugeschlagen, nur um einige Jahre später als Departement Ems-Orientale unmittelbar unter französische Herrschaft zu geraten. In der „Franzosenzeit“ machte den Ostfriesen nicht nur die verhängte Kontinentalsperre zu schaffen, sondern auch eine Vielzahl neuer Bestimmungen. Nach der Niederlage

Napoleons hatten die Preußen wieder das Sagen in Ostfriesland, mussten die Provinz aber 1815 an das Königreich Hannover abtreten. Als Hannover 1866 schließlich von den Preußen annektiert wurde, stieß dies bei den Ostfriesen auf viel Begeisterung.

In dem Kurs beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Großmächten, mit denen es das kleine Ostfriesland im 18. und 19. Jh. zu tun bekam, und mit den Herausforderungen und Chancen, die diese Zeit der wechselnden Fremdherrschaften mit sich brachte.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.104 Kunstgeschichte

**Blicke auf die Kunstgeschichte:
Von Cranach über Vermeer bis Laserstein**

Termine: Montags, jeweils 14:15 – 16:45 Uhr
24.02., 03.03., 10.03., 17.03. und 24.03.2025, (15 U-Std).

Kursentgelt: 85,- €

Plätze: 35



Dozentin:
Bärbel Schönbohm

In diesem Seminar unternehmen wir eine Reise durch die Kunstgeschichte und beginnen mit **Lucas Cranach**, einem Künstler der Renaissance, der schon zu Lebzeiten als der Schnellste seiner Zeit gefeiert wurde. **Jan Vermeer** zählt mit seinen geheimnisvollen Kompositionen zu den bedeutendsten Malern des Barocks. Mit **Lovis Corinth** begegnen wir einem Vertreter des deutschen Impressionismus und der Berliner Secession.

Unser Blick richtet sich jedoch nicht nur auf die Ikonen der Kunstgeschichte, sondern auch auf zu Unrecht in Vergessenheit geratene Malerinnen.

So widmen wir uns mit **Anna Dorothea Therbusch** einer Künstlerin des Rokoko und mit **Eva Gonzalès** und **Marie Bracquemond** zwei in Paris wirkenden Impressionistinnen. **Lotte Laserstein** wird der sogenannten „verschollenen Generation“ zugerechnet. Sie zeigt in ihren Gemälden das Berlin der Weimarer Republik, wobei ihr Interesse besonders der „Neuen Frau“ gilt.

30.50.105 Kunstgeschichte

Kirchner & Co in der Kunsthalle Bremen

Termine: Freitag, 17.01.2025 von 11:00 bis 12:30 Uhr (2 U-Std.)

Kursentgelt: 18,- €

Plätze: 15



Dozentin:
Bärbel Schönbohm

Wir beginnen unsere Exkursion in die Kunsthalle Bremen mit dem Besuch der Ausstellung Kirchner – Holzschnitte, die rund 180 hochkarätige Holzschnittwerke des Brücke-Künstlers zeigt und damit einen guten Einblick in all seine Schaffensphasen bietet. Zu sehen sind Akte, Porträts, Stadtbilder und Landschaften. Danach begeben wir uns in die ständige Sammlung und beschäftigen uns mit Kirchners Gemälden und denen seiner expressionistischen Malerkolleginnen und

-kollegen wie Karl Schmidt-Rottluff, Erich Heckel, Otto Müller, Emil Nolde, Erma Bossi, August Macke, Franz Marc und jenen Paula Modersohn-Beckers, der Wegbereiterin des Expressionismus

Die Anreise zur Kunsthalle Bremen erfolgt eigenständig. Der Eintrittspreis in Höhe von 12,00 € ist **nicht** in der Kursgebühr einberechnet und wird vor Ort gezahlt.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.106 Kunstgeschichte

Andy Warhol – Von der Werbegestaltung zur Pop-Art

Termine: Montags, jeweils 16:15 – 17:45 Uhr
03.02., 10.02. und 17.02.2025 (6 U.-Std.)



Dozent:
Detlef Stein

Kursentgelt: 60,- €
Plätze: 20

Als Andy Warhol in den frühen 1960er Jahren die heute weltberühmten Porträts von Marilyn Monroe oder Elvis Presley schuf, lag bereits eine erfolgreiche Karriere als Werbegrafiker hinter ihm. In New York hatte der junge Zeichner die Aufmerksamkeit von Verlagen, Schallplattenlabels und Herstellerfirmen erregt und für Reklamebilder und

Covergestaltungen seinen einzigartigen Gestaltungsstil entwickelt.

Das Seminar stellt die Anfänge des Künstlers vor und gibt ferner Einblicke in Schaffensperiode, in der Warhol zu einem wesentlichen Teil der Pop-Art-Bewegung wurde.

30.50.107 Literatur

Die heilige Revolution – Ideen, Themen und Autoren der Frühromantik

Termine: Dienstags, jeweils 14:15 – 15:45 Uhr
04.02., 11.02., 18.02., 25.02., 04.03. und 11.03.2025 (12 U.-Std.)



Dozent:
Pfr. Thomas Feld

Kursentgelt: 72,- €
Plätze: 20

Die Frühromantik ist eine Bewegung von Autor*innen an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert. Unter dem Eindruck der französischen Revolution, der beginnenden Industrialisierung und Etablierung einer bürgerlichen Öffentlichkeit findet die Gruppe der Frühromantiker zu einer bis heute ansteckenden Freiheit des Denkens.

Naturwissenschaften, Philosophie, Poesie, Erotik, Religion und Politik sind Themen eines unermüdlich „romantisierenden“ Denkens, in dessen Bewegung Autoren wie die Brüder Schlegel, Novalis, Ludwig Tieck, Caroline und Dorothea Schlegel und Friedrich D. E. Schleiermacher eingebunden sind. Die Möglichkeiten künstlerischen Gestaltens, intensiver Freundschaften und Beziehungen zwischen Mann und Frau, eines

von moralischen und dogmatischen Verkrustungen befreiten religiösen Erlebens zu entdecken, ist künstlerisches und lebensgestaltendes Programm. Zentraler Ort des Geschehens ist das erwachende Berlin, in dem die Salons jüdischer Frauen wie Henriette Herz oder Rahel Varnhagen einen Raum eröffnen, in dem unbefangene Begegnungen über Standesgrenzen hinweg möglich sind.

Im Seminar werden wir die Rahmenbedingungen der Frühromantik kennenlernen, kurze Texte miteinander lesen und Bezüge zu aktuellen Fragestellungen herstellen. Wir werden versuchen, uns „symphilosophierend“ auf das Denken der Frühromantik einzustellen.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.108 Literatur

Menschen - Wälder und Visionen

Termine: Samstag, 29.03.2024 von 10:15 - 17:00 Uhr (inkl. Pause)
(7. U.-Std)



Dozentin:
Dr. Monika Thiele

Kursentgelt: 70,- €

Plätze: 20

Es geht im Seminar um besondere Menschen in unterschiedlichen Kontinenten, mit unterschiedlichen Hintergründen, die Visionen lebten und verwirklichten. **Peter Wohlleben** und **Pierre L. Ibisch** führen den Laien ein, Wälder als Systeme zu begreifen. Sie werden angetrieben durch das Thema Klimaveränderung. **Tony Rinaudo** ist ein australischer Agrarwissenschaftler, der auf die Regeneration verborgener Wurzelsysteme im Wüstensand setzt. Sein Hintergrund ist ein zutiefst christlicher, er versucht die Armut zu bekämpfen, indem er Menschen beibringt, wie wichtig Bäume für die Fruchtbarkeit des Bodens sind. Der deutsche Regisseur Volker Schlöndorff hat über diesen außergewöhnlichen Menschen den Film „Der Waldmacher“ gedreht. Dieser Film wird im Seminar gezeigt. Der brasilianisch-französischen Fotograf

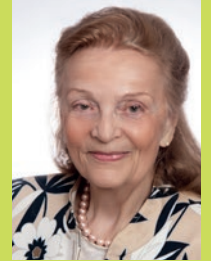
Sebastiao Salgado, bewältigte eine Lebenskrise, indem er die völlig verödetete Farm seiner Kindheit innerhalb von nur 10 Jahren bewaldete und das gesamte Ökosystem wieder herstellen konnte. **Jane Goodall** war zunächst Primaten-Forscherin und erkannte, dass man Menschen helfen muss, um Wälder für die Primaten zu retten. Ihre Stiftung Roots & Shoots ist in mehr als 120 Ländern etabliert, spricht junge Menschen an und setzt auf das Grundthema Hoffnung. Die oben genannten Menschen werden mit ihren persönlichen und sachlich-wissenschaftlichen Positionen vorgestellt, sehr viel Video-Material wird das Thema anschaulich machen.

In der Kursgebühr ist eine Seminarverpflegung (Kaltgetränke, Kaffee/Tee, Obst und Kekse) inbegriffen.

30.50.109 Literatur

Leitmotive der Literaturgeschichte (11): Untreue

Termine: Mittwochs, jeweils von 14:15 – 15:45 Uhr
15.01., 22.01., 29.01. und 05.02.2025 (8 U.-Std.)



Dozentin:
Prof. Dr. Helga Brandes

Kursentgelt: 75,- €

Plätze: 20

Das Motiv der Untreue charakterisiert seit jeher eine Vielzahl literarischer Texte. Es taucht in unterschiedlichen Zusammenhängen auf (Beruf, Freundeskreis etc.). Die am häufigsten dargestellte Konstellation ist die Untreue innerhalb von Paarbeziehungen. Verschiedene Ausprägungen – je nach historischem Kontext – sind dabei zu beobachten: Seitensprung, Ehebruch, Cyber-Affäre ...

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Analyse des folgenden Textes:

Anton Tschechow: Die Dame mit dem Hündchen. In: Anton Tschechow: Die besten Geschichten. München: Anaconda 2017, 2023. ISBN: 978-3-7306-0480-9 [4,99 €]

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.110 Literatur/Märchen

**Feen in den europäischen Volksmärchen –
Märchen, Hintergründe, Bedeutungen**

Termine: Mittwochs, jeweils von 13:15 – 16:30 Uhr (inkl. Pause)
12.02., 19.02. und 26.02.2025 (12 U.-Std.)

Kursentgelt: 96,- €

Plätze: 20



Dozentin:
Sabine Lutkat

In vielen Märchen begegnen den Märchenhelden und Märchenheldinnen Feen und sie müssen sich mit ihnen auseinandersetzen. Dabei können Feen groß und edel sein, aber auch klein und koboldhaft; manche Feen tauchen in der Einzelzahl auf, wieder andere in Scharen; Feen sind hilfreich oder auch nicht, Feen vertauschen Menschenkinder mit Wechselbälgern, Feen sind erlösungsbedürftig – so unterschiedlich sind die Aussagen über Feen in den Märchen.

Aber wie auch immer sie erscheinen, sie sind auf alle Fälle mächtige Wesen, denen Respekt zu zollen ist. Deshalb widmet sich der Kurs diesen geheimnisvollen Gestalten, stellt typische Märchen mit Feen aus Europa vor und beleuchtet verschiedene Überlieferungsstränge der Feentraditionen. Das Seminar führt die Teilnehmer in das Reich der Feen und macht mit wichtigen Aspekten ihres Wesens, ihres Hintergrundes und ihren Bedeutungen vertraut.

30.50.111 Literatur

**Letteratura italiana
Seminario di conversazione in lingua italiana**

Termine: Montags, jeweils 10:15 – 11:45
ab 14.10.2024 bis 27.01.2025 (28 U.-Std.)

Kursentgelt: 156,- €

Plätze: 18



Dozentin:
Pasqua Pastore

Il seminario di conversazione in lingua italiana è incentrato sulla lettura di un'opera letteraria italiana (in lingua italiana). Il titolo del libro scelto per il Wintersemester 2024/25 verrà comunicato ai partecipanti prima dell'inizio del corso. Inoltre, saranno messe a disposizione ulteriori letture riguardanti curiosità e aspetti interessanti della cultura italiana.

Per la partecipazione al seminario è consigliata la conoscenza della lingua italiana a partire dal livello B1 del Quadro europeo di riferimento per le lingue (GeR).

Die Teilnehmer*innen des Seminars beschäftigen sich mit moderner, anspruchsvoller italienischer Literatur. Die Besonderheiten des geschichtlichen, politischen und kulturellen Hintergrundes sowie aktuelle Entwicklungen werden dabei berücksichtigt.

Für die Teilnahme werden Kenntnisse der italienischen Sprache ab Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) empfohlen.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.112 Gesundheit

Qigong – Selbstregulative Gesundheitsförderung und leiborientierte Bewusstseinsbildung

Termine: Dienstags, jeweils 08:00 – 09:00 Uhr ab 15.10.2024 – 28.01.2025 (18 U.-Std.)

Kursentgelt: 96,- €

Plätze: 25



Dozentin:
Susanne Sander

Qigong ist ein einzigartiges Konzept zum Üben von Achtsamkeit und zur leibbasierten Bewusstseinsbildung, das von Menschen aller Altersgruppen und ohne Vorkenntnisse erlernt werden kann. Über ausdauerndes Üben werden die selbstregulierenden Kräfte des Leibes angeregt. Beweglichkeit, Atmung und Geist lassen sich stärken und verbessern.

Als eine Methode zur Selbstkultivierung des Lebens ermöglicht Qigong mehr als

eine Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit. In unserer schnelllebigen Zeit können wir mittels Qigong achtsame Wahrnehmung, innere Stärke, Resonanz, Resilienz, Ausgewogenheit und Ruhe fördern.

Achtsamkeit und Regeneration stehen im Vordergrund unseres Übens. Aspekte aus Theorien und Philosophien ergänzen die im Schwerpunkt praktischen Übungen.

30.50.113 Gesundheit

Das Spiel der fünf Tiere – Qigong

Termine: Freitag, 07.03.2025 von 15:00 – 18:30 Uhr (inkl.Pause)
Samstag, 08.03.2025 von 09:00 – 16:45 Uhr (inkl. Pause) (12 U.-Std.)

Kursentgelt: 120,- €

Plätze: 14



Dozentin:
Susanne Sander

Diese auf ursprüngliche Erfahrungen im Qigong basierende Übeform verbindet den Menschen wie in einem „Tanz mit der Natur“ mit seinem Ursprung. Ursprung können wir hier verstehen als Ausgewogenheit im Kontext der Herausforderungen des Lebens mit seinen Ab-, Um- und Aufbrüchen. Die Bewegungen stärken Muskeln und Knochen, fördern den Kreislauf von Blut und Qi und lassen uns zur Ruhe kommen.

Die fünf Tiere Tiger, Hirsch, Bär, Affe und Kranich repräsentieren mit ihren Eigenschaften zugleich Wandlungsphasen des Lebens wie auch die fünf Organe Niere, Leber, Milz, Herz und Lunge. Durch das Eintauchen in den Habitus des jeweiligen Tieres können wir seine energetischen Qualitäten erleben. Wir können herausreten aus unserem Alltag, Abstand gewinnen, eine andere Qualität für das eigene Bewusst-

sein erfahren und uns für neue Perspektiven öffnen.

Im ersten Teil des Seminars werden anhand ausgewählter Übungen Grundlagen, Prinzipien und Wirkweisen des Qigong vermittelt. Im zweiten Teil wenden wir uns vor allem dem Erlernen und Anwenden ausgewählter Übungen des Spiels der fünf Tiere Qigong zu.

Für Qigong geeignet sind bequeme Kleidung und leichte, flache Schuhe. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Alle Qigong-Interessierten mit der Bereitschaft zum Experimentieren sind willkommen.

In der Kursgebühr ist eine Seminarverpflegung (Kaltgetränke, Kaffee/Tee, Obst und Kekse) inbegriffen.

Semesterbegleitendes Kursprogramm

30.50.114 Gesundheit

**Fit bleiben, fit werden –
Gute Vorsätze mit Lust und Schwung umsetzen**

Termine: Samstags, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)
15.02. und 22.02.2025

Kursentgelt: 96,- €

Plätze: 12



Dozentin:
Katrin Scholz

Viele Menschen nehmen sich regelmäßig eine Menge vor:

Mehr Bewegung, gesünderes Essen, weniger Essen, weniger Alkohol, mit dem Rauchen aufhören und, und, und, und...

Die Meisten halten diese Vorsätze nicht lange durch; kein Wunder, sind sie ja auch mit Verzicht und einem hohen Aufwand verbunden und machen mitunter wenig oder gar keinen Spaß. Zudem ist es eine echte Herausforderung, alte Gewohnheiten abzulegen und durch neue zu ersetzen. In diesem Workshop nähern wir uns dem Thema Fitness und Wohlbefinden auf eine ganz andere Art an: Sie erhalten interessante und anregende Informationen darüber, wie ein menschlicher Organismus gut funktioniert und was er dafür benötigt.

Mit der äußerst erfolgreichen ZRM®-Methode erarbeiten Sie sich ein wirkungsvolles und höchst motivierendes Gesundheitsziel. Anschließend finden Sie Ihre individuellen Ressourcen, die Ihnen bei der Zielerreichung helfen werden.

Bei dieser Art des Vorgehens geht es um Alternativen statt Verzicht, Motivation statt Verbot, Lust statt Frust und langfristige Zufriedenheit statt kurzfristiger Erfolge. Und Sie können das gute Gefühl erleben, Ihren Lebensstil selbstbestimmt und selbstwirksam zu gestalten.

In der Kursgebühr ist eine Seminarverpflegung (Kaltgetränke, Kaffee/Tee, Obst und Kekse) inbegriffen

Dozent*innen

— **Brandes**, Helga, Prof. Dr., Pens. Hochschullehrerin für Germanistik / Literaturwissenschaft mit Schwerpunkten im Bereich des 17., 18. und 19. Jahrhunderts (Barock; Aufklärung; Vormärz); Universität Oldenburg

— **Feld**, Thomas, Dipl. Theol., Soz. Paed. M.A., Pfarrer, bis 2024 Theol. Vorstand im diakonischen Werk der Ev.-Luth. Kirche Oldenburg, zuvor langjährige Tätigkeit als Seelsorger und Geschäftsführer eines Integrationsunternehmens

— **Lutkat**, Sabine (M.A.), freiberuflich tätig in der Erwachsenenbildung zu Märchenthemata, als Märchenerzählerin (2011 Preisträgerin des Gertrud-Hempel-Volkserzählerpreises). Seit 2012 Präsidentin der Europäischen Märchengesellschaft

— **Müller**, Bernd, Dr. phil., Historiker (Osteuropa und oldenburgische Landesgeschichte), Lehrbeauftragter am Institut für Geschichte der Universität Oldenburg

— **Pastore**, Pasqua, Lehrbeauftragte für Italienisch am Sprachenzentrum der Universität Oldenburg

— **Sander**, Susanne, Diplom-Biologin, Berufsberaterin, seit 2010 freiberuflich tätig als Qigong-Lehrerin (www.rosenhaus-oldenburg.de), 2010 Diploma of

Advanced Studies Qigong im Projekt Traditionelle Chinesische Heilkonzepte – Center für Lebenslanges Lernen C3L der Universität Oldenburg

— **Scholz**, Katrin, seit 1996 selbständig; früher als Trainerin und Beraterin für Arbeitgeber, Organisationen und Bildungsträger. Nach Abschluss eines Fernstudiums an der Akademie der Naturheilkunde nun tätig als ganzheitliche Beraterin für Ernährung und Wohlbefinden in Rastede

— **Schönbohm**, Bärbel, Kunstwissenschaftlerin, Leitung der Jugendkunsthalle Delmenhorst, Dozentin

— **Schönborn**, Lena (M.A.), Historikerin, tätig in der Erwachsenenbildung als Studienleiterin im Ev. Bildungszentrum Ostfriesland-Potshausen

— **Stein**, Detlef, als Kunstwissenschaftler und Vermittler freiberuflich für die Kunsthalle Bremen tätig; Dozent, Kurator und Autor

— **Thiele**, Monika, Dr., Promotion an der FU Berlin, tätig als Lektorin im Fachbereich Kulturwissenschaft an der Universität Bremen, Freiberuflich tätig als Dozentin div. Schreibseminare an der Senioren-Universität Bremen



Informationen zum Gasthörstudium

Informationen zum Gasthörstudium

Hilfe und Unterstützung bei der Online-Anmeldung

Falls Sie Probleme mit Ihren **Zugangsdaten für die Online-Anmeldung** haben, wenden Sie sich bitte an die **IT-Beratung in der Bibliothek Haarentor**.

Öffnungszeiten:

In der Vorlesungszeit: Mo. - Fr.

09:00 - 18:00 Uhr, Sa., 10:00 - 18:00 Uhr

In der vorlesungsfreien Zeit: Mo. - Fr.

09:00 - 18:00 Uhr

Sie finden die IT-Beratung am Campus Uhlhornsweg in den Räumen der Zentralbibliothek auf der Ebene 1 und dort im Saal 1. Telefonisch erreichen Sie den IT-Service Mo. - Do. von 09:00 – 15:30 Uhr unter 0441/798-5555 oder per E-Mail an servicedesk@uol.de. Sollten Sie Probleme oder Fragen zum Anmeldeverfahren haben – ob online oder allgemein – hilft Ihnen das Team vom Gasthörstudium gerne weiter (Siehe Kontaktdaten auf Seite 5).

Videoanleitungen für die Stud.IP Nutzung

Auf unserer Internetseite www.uol.de/gasthoerstudium/einstieg haben wir für Sie verschiedene Erklärvideos zur Handhabung

des universitären Lernmanagementsystems Stud.IP zur Verfügung gestellt. Egal, ob zur Anmeldung, für die Nutzung der universitären E-Mail-Adresse, wie Sie Präsentationsfolien herunterladen oder wie Sie das Webkonferenzsystem BigBlueButton nutzen, hier erklären wir in kurzen Videos die wichtigsten Funktionen des Systems.

Erhalt Zulassungsbescheid und Rechnung

Ab dem 1. September ist das Online-Anmeldeverfahren freigeschaltet. Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Auch bei der Online-Antragstellung sollten Sie eine Bearbeitungszeit von einigen Werktagen einkalkulieren. Nach der Bearbeitung Ihres Antrages wird Ihnen der Zulassungsbescheid und die Rechnung der Gasthörgebühr sowie Ihre CampusCard (bei erstmaliger Anmeldung) per E-Mail oder postalisch zugeschickt. Bitte beachten Sie die Vermerke und Beschränkungen auf dem Zulassungsbescheid. Diese sind verbindlich und unbedingt einzuhalten. Die Zahlung der Gasthörgebühr wird mit der Rechnungserstellung und Zusendung fällig.

Gasthörgebühr

Für Gasthörende beträgt die **Semestergebühr 135,- €**. Sie können beliebig viele Lehrveranstaltungen besuchen. Wenn Sie nur eine Lehrveranstaltung (max. 4 Std./Woche) im Semester belegen möchten, zahlen Sie die reduzierte Gebühr von **115,-€**. In besonderen Fällen sind **Ermäßigungen und Befreiungen** von der Gebühr möglich. Regelungen sind in der Gebühren- und Entgeltordnung der Universität enthalten; nachzulesen unter: www.uol.de/gasthoerstudium/gebuehren-und-termine Dort finden Sie auch das Antragsformular für die Ermäßigung/Befreiung. Studierende einer öffentlichen niedersächsischen und Bremer Hochschule werden grundsätzlich von der Gebühr befreit.

CampusCard

Alle Gasthörer*innen erhalten eine Campus Card. Diese besitzt die meisten Funktionen, die Sie im Uni-Alltag benötigen:

- Ausweisfunktion
- Nutzung der Multifunktionsgeräte (Drucken/Kopieren) in der Bibliothek
- Bezahlungsfunktion in der Mensa, Cafeteria und Bibliothek
- Schließmedium für Schließfächer und Garderobenschränke

Die Erstkarte erhalten Sie vollständig beschriftet und validiert. Sie ist für das aktuelle Semester gültig. In den Folgesemestern ist die Karte nach der erneuten Anmeldung an den dafür vorgesehenen Geräten zu validieren. Ihre Gasthörnummer bleibt dauerhaft bestehen, auch wenn Sie mehrere Semester pausieren. Sollten Sie mehr als vier Semester pausieren, werden Ihre Daten und die zugehörige Gasthörnummer gelöscht und Sie müssen sich erneut registrieren. Gasthörende haben keinen Anspruch auf das Semesterticket.

Account

Ihre per E-Mail zugesandten Zugangsdaten zu den von der Universität verwalteten Rechner- und Anwendungssystemen (Uni-Account, Passwort, E-Mail) sind ein wichtiges Schriftstück. Bitte bewahren Sie Ihre personenbezogenen Zugangsdaten gut auf, da Sie diese für alle zukünftigen Aktionen im Online-System der Universität sowie für evtl. künftige Online-Anmeldungen als Gasthörer*in benötigen. Die erhaltenen Daten sind lediglich für das eingeschriebene Semester gültig. Wenn Sie sich innerhalb der Antragsfrist für das Folgesemester (SoSe 30.04. / WiSe 31.10.) einschreiben, bleiben die Zugangsdaten erhalten, falls nicht, werden diese zunächst deaktiviert.

Informationen zum Gasthörstudium

Ihr Account wird aus datenschutzrechtlichen Gründen spätestens nach vier Semestern seit der letztmaligen Anmeldung automatisch gelöscht.

Begrenzte Plätze in den Veranstaltungen

Bei einigen Veranstaltungen gibt es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen für Gasthörer*innen. Sofern dies zutrifft, ist dieses mit einem Hinweis bei der jeweiligen Veranstaltung ausdrücklich vermerkt. Die Plätze für teilnahmebegrenzte Veranstaltungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anträge vergeben. **Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise in Ihrem Zulassungsbescheid.** Möglicherweise ist Ihnen die Teilnahme nur mit Einschränkungen erlaubt. In einigen Veranstaltungen kann über die Teilnahme erst bei Vorlesungsbeginn entschieden werden, wenn studentische Kapazitäten nicht ausgeschöpft werden. Sollte es unerwartet einen höheren Bedarf von Seiten der Studierenden geben, hat dieser Bedarf immer Vorrang. Ihre Zulassungsbestätigung zu den von Ihnen gewünschten Veranstaltungen führt deshalb unter Umständen dennoch zu keinem rechtsverbindlichen Anspruch. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Raumangaben / Veranstaltungsänderungen

In Ihrem Zulassungsbescheid wird Ihnen i.d.R. mitgeteilt, wo die Veranstaltung stattfindet. Dies kann sich jedoch kurzfristig ändern. Den aktuellen Veranstaltungsort erfahren Sie, indem Sie Ihre Veranstaltung direkt in Stud.IP aufrufen.

Da Sie als Gasthörer*in über Stud.IP in Veranstaltungen als Teilnehmer*in eingetragen sind, erhalten Sie regelmäßig alle Informationen zu Ihrer Veranstaltung und werden persönlich und direkt über Verlegungen und / oder kurzfristige Änderungen informiert. In der Regel finden die Veranstaltungen in einem wöchentlichen Rhythmus statt. Abweichungen davon sind gesondert ausgewiesen.

Teilnahmenachweis

Gasthörer*innen erhalten auf Wunsch in der Geschäftsstelle des Gasthörstudiums einen Vordruck für Teilnahmenachweise der jeweils besuchten Lehrveranstaltungen. Sie sollten die Lehrenden zu Beginn der Vorlesungszeit darüber informieren, dass Sie eine Teilnahmebescheinigung wünschen. Als Gasthörer*in können Sie **keinen** akademischen Abschluss erreichen.

Lehrveranstaltungsbeginn ist in der Uni i.d.R. 15 Minuten nach der angegebenen vollen Stunde (c.t.) und Veranstaltungsende 15 Minuten vor der angegebenen Zeit.

Prüfungsleistungen

Unter bestimmten Voraussetzungen und bei Zahlung von zusätzlichen Prüfungsgebühren in Höhe von **25,- € pro Kreditpunkt** ist es möglich, im Status Gasthörer*in Prüfungen abzulegen und Prüfungsleistungen bescheinigt zu bekommen. Dazu ist ein gesondertes Antragsverfahren notwendig. Näheres erfragen Sie bitte persönlich in der Geschäftsstelle des Gasthörstudiums. Informationen und das Antragsformular finden Sie auf unserer Internetseite:

www.uni-oldenburg.de/gasthoerstudium/studienleistungen-pruefungen/

Kostenloses Orientierungssemester für Schüler*innen

Für Schülerinnen und Schüler bieten wir ein kostenloses Orientierungssemester zum Schnuppern und Ausprobieren an. Das Anmeldeverfahren bleibt gleich. Als Nachweis ist ein Schulausweis nötig, der zur Anmeldung bei uns eingereicht werden muss.

Gasthörstudium für Mitarbeiter*innen der Universität

Auch Mitarbeiter*innen der Universität können das Angebot des Gasthörstudiums nutzen. Sie brauchen sich hierfür lediglich als Gasthörer*in anmelden, wie es auf den

Seiten 10 bis 13 beschrieben wird. Sie erhalten einen zweiten Account für das Lernmanagementsystem Stud.IP und können sich für die gewünschten Veranstaltungen anmelden. Eine Gasthörgebühr fällt für Mitarbeiter*innen der Universität nicht an.

Kooperation mit der Universität Bremen

Im Sinne der Kooperation zwischen den Universitäten Oldenburg und Bremen, können Gasthörer*innen/Kursstudierende der Universität Bremen das Angebot „Studium generale“ der Universität Oldenburg kostenlos nutzen. Gleiches gilt für eingetragene Gasthörer*innen der Universität Oldenburg, die Interesse am Angebot der Universität Bremen haben. Weitere Informationen zum Bremer Angebot erhalten Sie unter:

www.uni-bremen.de/senioren

Gasthörstudium als Geschenk

Vielleicht kennen Sie jemanden, die/der sich für ein Gasthörstudium interessiert und nach neuen geistigen Anregungen und Herausforderungen sucht? Bei uns können Sie für 135,- Euro Geschenkgutscheine für ein Semester als Gasthörer*in erwerben.

Informationen zum Gasthörstudium

Zugang zur Bibliothek

Zum BIS – Bibliotheks- und Informationssystem der Universität gehören die Zentralbibliothek Campus Haarentor, die Bereichsbibliothek Campus Wechloy und die Mediendienste. Sie stellt ca. 1,4 Millionen Bücher, 3000 Zeitschriften in gedruckter Form, ca. 31.000 elektronische Zeitschriften und mehrere tausend E-Books und Datenbanken für die Benutzung bereit.

Die Zentralbibliothek Campus Haarentor und die Bereichsbibliothek Campus Wechloy bieten bei großzügigen Öffnungszeiten eine angenehme Arbeitsatmosphäre. Zum Lernen und wissenschaftlichen Arbeiten stehen in beiden Bibliotheken ruhige Einzelarbeitsplätze zur Verfügung. Moderne Druck-, Kopier- und Scanmöglichkeiten sowie ein flächendeckendes schnelles WLAN und ca. 200 PC-Arbeitsplätze sowie eine Cafébar in der Zentralbibliothek vervollständigen das vielfältige Angebot an Lese- und Arbeitsplätzen.

Nutzung der Bibliotheksdatenbanken

Die von der Universitätsbibliothek gekauften oder abonnierten Datenbanken, E-Journals und E-Books sind aus lizenzrechtlichen Gründen für Gasthörernde **nur innerhalb der Bibliothek bzw. des W-LAN-Netzes** der

Universität Oldenburg frei erreichbar. Hierzu rufen Sie zunächst die Startseite der Universitätsbibliothek auf. Wenn Sie nun eine elektronische Ressource über den Online-Katalog (ORBIS), das Datenbank-Informationssystem (DBIS) oder die Elektronische Zeitschriftenbibliothek nutzen möchten, werden Sie über einen Proxy-Server aufgefordert, sich mit Ihrer Universitätskennung zu identifizieren. Es erscheint ein Fenster, in dem Sie Ihr Universitäts-Login und Passwort eingeben. Anschließend haben Sie Zugriff auf alle lizenzierten Ressourcen der Universitätsbibliothek und können E-Books und elektronische Zeitschriftenaufsätze lesen. Informationen und Beratung erhalten Sie an der Zentralen Informationstheke in der Bibliothek.

Teilnahme am Hochschulsport

Der Hochschulsport bietet wöchentlich über 90 Sportarten mit ca. 200 Angeboten an, wobei der Schwerpunkt des Sportprogramms auf dem Freizeit-, Fitness- und Gesundheitssport liegt. Die zentral gelegenen Sportanlagen können auch von Gasthörernden genutzt werden, um sich sportlich auszutoben. Viel Spaß kann man auch im kleinen, aber feinen Uni-Schwimmbad haben. Und wer lieber zeitlich ungebunden trainieren möchte, sollte sich das Fitness- und Gesundheitsstudio

ansehen, das ein individuelles Kraft- und Fitnessstraining anbietet. **Also: Auf zum Sport und mitmachen!**

In der Geschäftsstelle des Hochschulsports sind weitere Informationen und ausführliche Programmflyer erhältlich. Aktuelle Infos bietet das Internetangebot des Hochschulsports, aus dem auch die Programmflyer geladen werden können.

Kontakt Geschäftsstelle Hochschulsport:

Raum: S 0-058 (Eingangsbereich des Schwimmbades am Uhlhornsweg)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 12:00 - 13:00 Uhr; 16:00 - 20:30 Uhr

Telefon: 798-2085

Internet: www.uol.de/hochschulsport

E-Mail: hochschulsport@uni-oldenburg.de

Die Anmeldung erfolgt im Büro des Hochschulsports oder über unsere Homepage. **Vergessen Sie für die Anmeldung bitte nicht Ihre CampusCard für Gasthörernden.**

Wie und wo bekomme ich das Programmheft zum Gasthörstudium?

Das Programmheft zum Gasthörstudium ist jeweils zum 01. März und 01. September, also ca. sechs Wochen vor Beginn eines

jeden Semesters im Internet einsehbar:

<https://uol.de/c3l/gasthoerstudium/veranstaltungen/lehrangebot>

Zu den gleichen Terminen ist die Broschüre kostenlos im C3L und in den folgenden Buchhandlungen erhältlich:

— Bültmann & Gerriets

(Oldenburger Innenstadt)

— Buch-Brader Buchhandlung

(Oldenburger Innenstadt)

— Buchhandlung Thye

(Oldenburger Innenstadt)

— Buchhandlung Hemmieoltmanns

(Einkaufsland Wechloy)

— Buchhandlung Rosel Renken (Rastede)

— Schreibwarenhandlung Buch und Papier an der Universität

Auf Wunsch senden wir Ihnen das Programmheft auch gerne kostenlos zu. **Es ist auch möglich, das Programmheft im kostenlosen Abo zu beziehen.** Rufen Sie uns an oder bestellen Sie einfach per E-Mail:

studium.generale@uni-ol.de

Lageplan Campus Harrentor



Lageplan Campus Wechloy





Das C3L stellt sich vor

Das C3L – Center für lebenslanges Lernen macht akademische Bildung für alle zugänglich: Für Kinder, Gasthörernde und Berufstätige.

Als wissenschaftliches Zentrum der Universität Oldenburg ist das C3L bundesweit Vorreiter in der wissenschaftlichen Weiterbildung und bei innovativen Formaten für das Lehren und Lernen.

Seine Angebote wenden sich an Fach- und Führungskräfte in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen, die berufsbegleitend studieren oder sich weiterbilden wollen.

Mit dem Gasthörstudium, der Kinder-Uni und offenen Veranstaltungsreihen wird die Universität für alle Bildungsinteressierten geöffnet. Dies ermöglicht die Teilhabe an der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen.

Jedes Jahr nutzen mehrere tausend Menschen aus dem gesamten Bundesgebiet Weiterbildungen und Veranstaltungen des C3L, viele im sogenannten Blended-

Learning-Format oder als reines Online-Angebot.

Etwa 70 Beschäftigte organisieren Weiterbildungsangebote, offene Veranstaltungen und Projekte, stellen eine Online-Lernumgebung bereit und beraten Interessierte.



Kontakt / Besuchsadresse:

C3L – Center für lebenslanges Lernen
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstraße 136/138
26129 Oldenburg

Wissenschaftliches Direktorium:

Prof. Dr. Heinke Röbbken (leitende Direktorin)
Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter
Prof. Dr. Klaus Fichter

Geschäftsführer:

Tim Zentner

Kontakt

Briefanschrift

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
C3L - Center für lebenslanges Lernen
26111 Oldenburg

Besuchsadresse/Seminarort

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Lifelong Learning Campus
Ammerländer Heerstraße 136/138
26129 Oldenburg

Organisation/Anmeldung

Wei Qing Hellwig

☎ +49(0)441 798- 22 75

Can Eroglu

☎ +49(0)441 798- 22 76

✉ studium.generale@uol.de

Weitere Informationen unter

🌐 uol.de/gasthoerstudium

